

Kursstart alle 4 Wochen

Facility Management

Der Kurs befähigt dich, operative Prozesse sowie den Anlagen- und Gebäudebetrieb im Facility Management vollumfänglich abzuwickeln. Du kannst unter Beachtung von DIN-Normen und rechtlichen Vorgaben technisches Gebäudemanagement betreiben und die Energieeffizienz in Gebäuden bewerkstelligen.



Abschlussart

Zertifikat „Facility Management“



Abschlussprüfung

Praxisbezogene Projektarbeit mit Abschlusspräsentation



Dauer

2 Wochen



Unterrichtszeiten

Montag bis Freitag von 8:30 bis 15:35 Uhr

(in Wochen mit Feiertagen von 8:30 bis 17:10 Uhr)



Nächste Kursstarts

30.09.2024

28.10.2024

25.11.2024

LEHRGANGSZIEL

Nach diesem Lehrgang kennst du die theoretischen und praktischen Grundlagen, um operative Prozesse im Facility Management abzuwickeln und den Anlagen- und Gebäudebetrieb vollumfänglich umzusetzen. Du kannst unter Einhaltung wichtiger DIN-Normen und rechtlicher Rahmenbedingungen Flächenmanagement und technisches Gebäudemanagement betreiben sowie die Energieeffizienz in Gebäuden bewerkstelligen.

ZIELGRUPPE

Dieser Lehrgang richtet sich an Personen aus der Gebäudetechnik, Personen mit Ausbildung im kaufmännischen oder verwaltenden Bereich und Fachkräfte aus anderen Branchen, die sich im Bereich Facility Management weiterbilden möchten.

BERUFSAUSSICHTEN

Ausgebildete Fachkräfte im Bereich Facility Management werden bundesweit stark nachgefragt. Facility Management beschränkt sich schon lange nicht mehr nur auf die gewöhnlichen Tätigkeiten als Hausmeister:in, sondern beinhaltet beispielsweise auch technische, kaufmännische oder qualitätssichernde Aufgaben, um Gebäude umfassend betreuen und managen zu können.

LEHRGANGSINHALTE

Grundlagen des Facility Managements (ca. 1 Tag)

Definition, Theorie, Praxis, Ziele
Nutzerperspektive
Risikomanagement im FM
Komplexität von IT-System und Software

Lebenszyklus und Nachhaltigkeit (ca. 2 Tage)

Notwendigkeit eines wirksamen Immobiliencontrollings
Nachhaltigkeitszertifikate für Gebäude, Green Building nach DGNB, LEED
Aspekte der Betreiberverantwortung (GEFMA 190)
Qualitätsmanagement und Qualitätsberichte sowie Haftungsrisiken und deren Berücksichtigung im FM-Vertrag/e-QSS/GEFMA 700ff
Nutzungsphase nach DIN 32736
Sanierung, Rückbau, Abriss, energetische Sanierung

Flächenmanagement (ca. 1 Tag)

Ziele, Kennzahlen, DIN 277, Umrechnungsfaktoren
Berechnung Mietfläche für gewerblichen Raum
Arbeitsplatzgestaltung

Management von Dienstleistungen (ca. 1 Tag)

Hausmeisterdienste
Reinigungsdienste
Sicherheitsdienste
Winterdienste
Grünanlagenpflege

Technisches Gebäudemanagement (ca. 2 Tage)

Brandschutztechnik
Störungserfassung
Strom-, Wärme- und Kältebereitstellung
Lüftung und RLT-Anlagen, Richtlinien zum Betrieb, z. B. VDI 6022
Gebäudeautomatisation (GA) mit Facility Management
Instandhaltung nach DIN 31051
Leistungskennzahlen, Benchmarking

Energiemanagement (ca. 1 Tag)

Einführung des Energiemanagements/Energiecontrolling
Anforderungen nach ISO 50001/DIN EN 16001
EU-Richtlinie „Gesamtenergieeffizienz von Gebäuden“
Novelle KWK-Gesetz
EEG-Novelle
Novelle EEWärmeG
Stichprobenkontrollsysteme, „EnVEasy“, Bußgeldkompass

Projektarbeit (ca. 2 Tage)

Zur Vertiefung der gelernten Inhalte
Präsentation der Projektergebnisse

UNTERRICHTSKONZEPT

Didaktisches Konzept

Deine Dozierenden sind sowohl fachlich als auch didaktisch hoch qualifiziert und werden dich vom ersten bis zum letzten Tag unterrichten (kein Selbstlernsystem).
Du lernst in effektiven Kleingruppen. Die Kurse bestehen in der Regel aus 6 bis 25 Teilnehmenden. Der allgemeine Unterricht wird in allen Kursmodulen durch zahlreiche praxisbezogene Übungen ergänzt. Die Übungsphase ist ein wichtiger Bestandteil des Unterrichts, denn in dieser Zeit verarbeitest du das neu Erlernte und erlangst Sicherheit und Routine in der Anwendung. Im letzten Abschnitt des Lehrgangs findet eine Projektarbeit, eine Fallstudie oder eine Abschlussprüfung statt.

Virtueller Klassenraum alfaview®

Der Unterricht findet über die moderne Videotechnik alfaview® statt - entweder bequem von zu Hause oder bei uns im Bildungszentrum. Über

alfaview® kann sich der gesamte Kurs face-to-face sehen, in lippensynchroner Sprachqualität miteinander kommunizieren und an gemeinsamen Projekten arbeiten. Du kannst selbstverständlich auch deine zugeschalteten Trainer:innen jederzeit live sehen, mit diesen sprechen und du wirst während der gesamten Kursdauer von deinen Dozierenden in Echtzeit unterrichtet. Der Unterricht ist kein E-Learning, sondern echter Live-Präsenzunterricht über Videotechnik.

FÖRDERMÖGLICHKEITEN

Alle Lehrgänge werden von der Agentur für Arbeit gefördert und sind nach der Zulassungsverordnung AZAV zertifiziert. Bei der Einreichung eines Bildungsgutscheines oder eines Aktivierungs- und Vermittlungsgutscheines werden in der Regel die gesamten Lehrgangskosten von Ihrer Förderstelle übernommen.

Eine Förderung ist auch über den Europäischen Sozialfonds (ESF), die Deutsche Rentenversicherung (DRV) oder über regionale Förderprogramme möglich. Als Zeitsoldat:in besteht die Möglichkeit, Weiterbildungen über den Berufsförderungsdienst (BFD) zu besuchen. Auch Firmen können ihre Mitarbeiter:innen über eine Förderung der Agentur für Arbeit (Qualifizierungschancengesetz) qualifizieren lassen.

- ① Änderungen möglich. Die Lehrgangsinhalte werden regelmäßig aktualisiert. Die aktuellen Lehrgangsinhalte findest Du immer unter smartbuilding.alfatraining.de.